Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 37 (1919)

Heft: 287

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bern 1. Dezember 1919

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne Lund, 1er décembre 1919

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich — XXXVII. Jahrgang — XXXVIIme année — Paraît 1 ou 2 fois par jour

N° 287

Redaktion und Administration im Eidg. Volkswirtschaftsdepartement — Abonnemente: *Schweiz:* Jährlich Fr. 16.20, halbjährlich Fr. 8.20, vierteljährlich Fr. 4.20 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A.G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration au Département fédéral de l'économie publique — Abonnements: *Suisse:* un an fr. 16.20, un semestre fr. 8.20, un trimestre fr. 4.20 — *Etranger:* Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne (pour l'étranger 65 cts.)

N° 287

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel. — Handelsregister. — Fabrik- und Handelsmarken. — Höchstpreise für Baumwollwaren. — Leihkasse Enge, Zürich 2. — Bilanz einer Aktiengesellschaft. — Preisermässigung auf Petrol und Benzin. — Deutsches Reich: Zahlung der Zölle in Gold. — Grossbritannien: Regelung der Ein- und Ausfuhr. — Japan: Handel mit dem Feind. — Vereinigte Staaten von Amerika: Getreideausfuhr. — Eidgenössisches Fabrikgesetz. — Konsulate. — Taschenkalender für Kaufleute. — Vom schweizerischen Geldmarkt.

Sommaire: Titres disparus. — Registre de commerce. — Marques de fabrique et de commerce. — Bilan d'une société anonyme — Réduction de prix du pétrole et de la benzine. — Etats-Unis d'Amérique: Exportation du blé. — Grande-Bretagne: Réglementation de l'importation et de l'exportation. — Japon: Commerce avec l'ennemi — Travail dans les fabriques. — Consulats.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Es werden nachbezeichnete Pfandtitel vermisst:

a) Errichtet in der Gemeinde Oberriet:

1. Kaufschuldversicherungsbrief, datiert den 23. September 1911, von Fr. 350, Bd. 22, Nr. 3587; Debitor: Johann Haltiner, Verwalters, Montlingen; ursprünglicher Kreditor: Albert Moser, Major, Altstätten.
2. Pfandbrief, datiert den 1. April 1885, Bd. 13, Nr. 5339, von Fr. 250; ursprünglicher Debitor: Frau Anna Marie Baumgartner geb. Zug, Montlingen; ursprünglicher Kreditor: Friedrich Meier, Käsehändler, Altstätten.
3. Kaufschuldversicherungsbrief, datiert den 18. August 1897, Bd. 17, Nr. 1402, von Fr. 600; ursprünglicher Debitor: Julius Wider, Weilerhütte, Widnau; ursprünglicher Kreditor: Karl Seitz, Buchholz, Berneck.
4. Versicherungsbrief, datiert den 5. März 1890, Bd. 14, Nr. 364, von Fr. 550; ursprünglicher Debitor: Johann Hutter, Senn, sel. Wwe. geb. Elisabetha Geisser, Kobelwald; ursprünglicher Kreditor: Elisabetha Hutter, von Johann, Senn, sel., Kobelwald.
5. Versicherungsbrief, datiert den 4. August 1897, Bd. 17, Nr. 1438, von Fr. 3000; ursprünglicher Debitor: Joseph Stieger, Sägers, Frau, geb. Elisabetha Geisser, Kobelwald; ursprünglicher Kreditor: Elisabetha Hutter, Sennes, Kobelwald;

b) errichtet in der Gemeinde Altstätten:

Kaufschuldversicherungsbrief, datiert den 23. Januar 1905, Bd. 30, Nr. 30, von Fr. 3000; ursprünglicher Debitor: Jb. Tobler, Fabrikant, Altstätten; jetziger Debitor: August Specker, Dachdecker, Altstätten; ursprünglicher Kreditor: Heinrich Häusler, Briefträger, Altstätten; jetziger Kreditor: Albert Müggler, Thal.

Die Inhaber irgendwelcher der obigen Pfandtitel werden hiermit aufgefordert, dieselben, unter Begründung ihrer Ansprüche, binnen Jahresfrist beim unterzeichneten Amte anzumelden und vorzuweisen, ansonst sie gemäss Art. 870 Z. G. B., bzw. Art. 849—857 O. R. kraftlos erklärt werden.

Altstätten (Kt. St. Gallen), den 9./12. November 1919.

(W 702²) Das Präsidium des Bezirksgerichtes Oberrheintal.

Der unbekannte Inhaber der Mäntel zu den Obligationen Schweizerische Bundeshahnen 1899/1902, 3½%, Nrn. 192676/9, wird hiermit aufgefordert, diese Mäntel innert drei Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung hinweg, dem unterzeichneten Richter einzuhändigen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. (W 712²)

Bern, den 23. Oktoher 1919. Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Der unhekannte Inhaber des Mantels zu der Ohligation Schweizerische Bundesbahnen 1899/1902, 3½%, Serie E, Nr. 213664, wird hiermit aufgefordert, diesen Mantel innert drei Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung hinweg, dem unterzeichneten Richter einzuhändigen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. (W 720²)

Bern, den 31. Oktober 1919. Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Der unhekannte Inhaher der Obligation Kanton Bern 1900, 3½% Nr. 34430, wird hiermit aufgefordert, diesen Titel nehst Coupons innert drei Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung hinweg, dem unterzeichneten Richter einzuhändigen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird.

Bern, den 1. November 1919. (W 722²)

Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Der unbekannte Inhaber der Couponsbogen zu den 4¼% Ohligationen Bernische Kraftwerke A. G., enthaltend die halbjährlichen Coupons per 1. Oktober 1919 bis 1. April 1929, Nrn. 786/99, 2716/21, 3995/4000, 10629/32, wird hiermit aufgefordert, diese Couponshogen nehst Coupons innert drei Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung hinweg, dem unterzeichneten Richter einzuhändigen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. (W 724²)

Bern, den 3. November 1919. Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Der unbekannte Inhaber des Kassascheines Nr. 101579 von Fr. 1000, ausgestellt von der Hypothekarkasse des Kantons Bern am 13. Januar 1914, wird hiermit aufgefordert, diesen Kassaschein nehst Couponshogen und Coupons dem unterzeichneten Richter innert drei Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung hinweg, einzuhändigen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. (W 725²)

Bern, den 5. November 1919. Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Der nnhekannte Inhaber des Mantels zu der Obligation 3% Kanton Bern, (Hypothekarkasse), 1897, Nr. 49681, von Fr. 500, wird hiermit aufgefordert, diesen Mantel innert drei Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung hinweg, dem unterzeichneten Richter einzuhändigen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. (W 726²)

Bern, den 5. November 1919. Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Der nnbekannte Inhaher der Mäntel zu den Obligationen Eidgenossenschaft 1903, 3%, 2. Serie, Nrn. 32866, 41695/8, wird hiermit aufgefordert, diese Mäntel innert drei Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung hinweg, dem nnterzeicheten Richter einzuhändigen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. (W 727²)

Bern, den 7. November 1919. Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Seit den Bränden des Armenhauses und der Hochsteig in Wattwi werden vermisst:

1. Sparheft Nr. 7303 der St. Gallischen Kantonalbank, Filiale Wattwil; Wert 31. Dezember 1918 Fr. 3232.10, lautend zugunsten von Jakob Wäspe, Staber, in Wattwil.
2. Sparheft Nr. 4835 des gleichen Bankinstitutes; Wert 31. Dezember 1918 Fr. 1803.20, lautend auf Frau Marie Anderegg Messmer, Hochsteig-Wattwil.
3. Sparheft Nr. 8065 des gleichen Bankinstitutes; Wert per 31. Dezember 1918 Fr. 1975.40, lautend auf Fräulein Frieda Anderegg, Hochsteig-Watwil.

Der oder die allfälligen Inhaher ohgenannter Sparhefte wird hiermit aufgefordert, dieselben bis spätestens 1. September 1922 hei unterfertigter Amtsstelle vorzuweisen, ansonst dieselben als kraftlos erklärt würden.

Lichtensteig, den 29. November 1919. (W 731)

Bezirksgerichtspräsidium Neutoggenburg.

Es wird vermisst: Gült angegangen 12. Wintermonat 1824, haltend Fr. 138⅔ alte Währung oder Gl. 104 = Fr. 198.10, errichtet von Alexander Zimmerli für sich und als Beistand seiner Ehefrau Kath. Keist, beide im Seethal, Gde. Reiden, haftend auf Haus nnd Scheune, 2 Mannwerk Baumgarten und Hausmatte und 1 Mannwerk Matten des Johann Häfliger im Seethal zu Reiden.

Gemäss Art. 870 u. ff. Z. G. B. wird hiermit der Inhaber des genannten Titels aufgefordert, denselben innert Jahresfrist hei nnterzeichneter Amtsstelle vorzulegen, ansonst er kraftlos erklärt wird. (W 732²)

Ettiswil, den 29. November 1919.

Der Amtsgerichtspräsident von Willisau: Felber.

Der unbekannte Inhaber der Obligation Nr. 0325 der Conversion de la dette intérieure de l'Etat du Valais von Fr. 500, à 4%, ohne Coupons, wird aufgefordert, diesen Titel beim Schreibamt, gehalten von Herrn Notar A. Salzmann, in Naters, innert drei Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung an, zn hinterlegen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird.

Brig, den 1. Dezember 1919. (W 733²)

Der Einleitungsrichter: E. Perrig.

Le juge-instructeur du district de Sierre, à l'instance de M. Joseph Guérold, à Sierre, somme le détenteur inconnu des titres ci-après émis par le Crédit Sierrois, à Sierre:

N° 525, obligation au porteur, de fr. 500, à 4½%, coupons semestriels de fr. 11.25 chacun, au 30 juin et 31 décembre, dernier coupon touché au 30 juin 1914, titre émis le 27 décembre 1914;

nos 841 et 842, deux obligations de fr. 1000 chacune, au 4½%, coupons semestriels de fr. 22. 50 chacun, au 30 juin et 31 décembre, derniers coupons touchés au 31 décembre 1913, titres émis le 27 décembre 1913,

à les produire au greffe du trihunal de Sierre, tenu par l'avocat P. Devantéry, à Sierre, dans un délai de trois ans, expirant à fin novembre 1922.

Faute de production dans ce délai, les titres seront annulés.

Donné à Sierre, le 15 novembre 1919, pour être puhlié trois fois dans la Feuille officielle suisse du commerce et au Bulletin officiel du Valais. (W 729¹)

Le juge-instructeur du district de Sierre: Mce Germanier.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna

Bureau de Saignelégier (district des Franches-Montagnes)

Vins et bière. — 1919. 25 novembre. Le chef de la maison **Paul Dubail**, à Malnuit, commune des Pommerats, est Paul Dubail, fils d'Emile, orginaire d'Eqiquerez, cultivateur, à Malnuit. Commerce de vins et bière en gros.

Bureau Wangen a. A.

24. Novemher. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Zürcher & Kohler, vormals Eichenberger & Cie., Metallwarenfabrik Riedtwil**, mit Sitz in Riedtwil (S. H. A. B. Nr. 97 vom 28. April 1915), hat sich aufgelöst; die Firma ist nach bereits beendigter Liquidation erloschen.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1919. 20. November. Unter der Firma **Baugenossenschaft «Schwalbe»** gründet sich mit Sitz in Malters und auf unbestimmte Dauer eine Genossenschaft nach Titel 27 O. R., zwecks Förderung der privaten und öffentlichen Bautätigkeit und Verbesserung der Wohnungsverhältnisse in der Ortschaft Malters. Die Statuten datieren vom 30. Oktober 1919. Mitglied der Genossenschaft ist, wer ihr bei der Gründung beigetreten oder später vom Vorstande aufgenommen worden ist. Beitritt und Aufnahme sind von der Erfüllung fol-

gender Bedingungen abhängig, als: a) Uebernahme und Bezahlung von wenigstens einem Anteilschein zu Fr. 20; b) Unterzeichnung der Statuten oder schriftliche Anmeldung beim Vorstande. Die Mitgliedschaft erlischt durch Tod, Austritt oder Ausschluss. Beim Tode eines Genossenschafters treten seine Erben an dessen Stelle. Anteilschein-Handänderungen sind vom Vorstande zu genehmigen und in der Kontrolle vorzumerken. Der Austritt darf nur je auf Ende eines Rechnungsjahres (31. Dezember) erfolgen. Es hat ihm eine schriftliche Erklärung voranzugehen, die wenigstens sechs Monate vor Schluss des betr. Rechnungsjahres dem Präsidenten, evtl. Vizepräsidenten, einzureichen ist. Genossenschafter, die mehr als zehn Anteilscheine besitzen, müssen den Austritt aber wenigstens ein Jahr vor dem oben genannten Termine anzeigen. In den ersten zwei Jahren nach Gründung oder Eintritt ist der Austritt überhaupt nicht gestattet. Das ausscheidende Mitglied erhält den Wert seiner Anteilscheine zurück. Dieser richtet sich nach dem durch die Jahresbilanz des Austrittsjahres ausgewiesenen Anteil. Im Maximum wird der Nennwert der einbezahlten Anteilscheine ausbezahlt. Im übrigen hat der ausgeschiedene Genossenschafter keinen Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen. Die von der Genossenschaft auszugebenden Anteilscheine werden auf den Namen ausgestellt; sie bilden in erster Linie das Genossenschaftskapital, welch letzteres unbegrenzt ist. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft ist ausgeschlossen. Genossenschaftsorgane sind: Die Genossenschaftsversammlung, der Vorstand und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen; er besteht aus 3—5, gegenwärtig aus 5 Mitgliedern, und wird von der Genossenschaft auf eine Amtsdauer von zwei Jahren gewählt. Der Präsident und der Aktuar und der Vizepräsident führen die verbindliche Unterschrift je zu zweien. Präsident ist Alfred Weibel, Holzhändler, von Schongau; Vizepräsident (zugleich Kassier) ist Hans Thürig, Gemeindeammann, von Malters; Aktuar ist Julius Steiner, Hypothekarschreiber, von Grosswangen; weitere Mitglieder des Vorstandes sind: Josef Burri, Spengler, von Entlebuch, und Ferdinand Steiner, Industrieller, von Grosswangen; alle sind wohnhaft in Malters.

Mechanische Schuhmacherei und Schuhhandlung. — 24. November. Der Inhaber der Firma **M. Steiner-Estermann**, in Ruswil (S. H. A. B. Nr. 286 vom 11. November 1910, Seite 1933), ändert diese ab in **Melchior Steiner** und verzeigt als Natur des Geschäftes nunmehr: Mechanische Schuhmacherei und Schuhhandlung. Inhaber der Firma ist Melchior Steiner, von Willisauland, in Ruswil.

Zigarrenfabrikation. — 24. November. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **A. & J. Ineichen**, Zigarrenfabrikation, in Neuenkirch (S. H. A. B. Nr. 195 vom 2. August 1913, Seite 1422), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Alois Ineichen», in Neuenkirch.

Inhaber der Firma **Alois Ineichen**, in Neuenkirch, ist Alois Ineichen, von Rain, wohnhaft in Neuenkirch. Derselbe hat Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «A. & J. Ineichen», in Neuenkirch, auf den 10. November 1919 übernommen. Zigarrenfabrikation.

Spezerei- und Schuhhandlung. — 25. November. Inhaber der Firma **Adolf Bisang**, in Ettiswil, ist Adolf Bisang, von und wohnhaft in Ettiswil. Spezerei- und Schuhhandlung.

Ganterie, Chemiserie. — 25. November. Die Inhaberin der Firma **E. A. Mock-Ziswyler**, Ganterie und Chemiserie, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 254 vom 12. Oktober 1908, Seite 1761), hat ihr Geschäftslokal nach Kapellgasse Nr. 1 verlegt.

Viehhandel. — 25. November. Inhaber der Firma **Leo Ottiger**, in Ruswil, ist Leo Ottiger, von und in Ruswil. Viehhandel. Rüediswil, Gde. Ruswil.

26. November. Adolf Jansen, von Stallikon (Zürich), wohnhaft in Luzern, und Artur Berger, sächsischer Staatsangehöriger, wohnhaft in Stuttgart, haben unter der Firma **Jansen & Berger, Buchhandlung zur Passage**, in Luzern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 20. Oktober 1919 begonnen hat. Buch- und Musikalienhandlung. Passage zum Stein. Schwanenplatz Nr. 7.

Kunsthandlung. — 26. November. Inhaber der Firma **Thannhauser Gallerie**, in Luzern, ist Justin Thannhauser, deutscher Staatsangehöriger, in Luzern. Kunsthandlung. Haldenstrasse Nr. 11. An Siegfried Rosengart, deutscher Staatsangehöriger, wohnhaft in Luzern, wird eine Einzelprokura erteilt.

26. November. Die Firma **J. J. Schmid, Ingenieur, Kunststeinfabrik Buchs**, in Buchs (S. H. A. B. Nr. 241 vom 27. September 1907, Seite 1681), ist infolge Ablebens des Inhabers erloschen.

27. November. Folgende Firmen werden von Amtes wegen im Handelsregister gestrichen:

a) infolge Wegzuges des Inhabers, unbekannt wohin:

Torfstreue, Landesprodukte usw. — **Jb. Gassmann**, Torfstreuefabrikation, Landesproduktenhandel und Ziegerit-Putzmittelfabrikation, in Wauwil (S. H. A. B. Nr. 302 vom 27. Dezember 1915, Seite 1746, und dortige Verweisung);

Viehhandel. — **Anna Schuler-Arnold**, Viehhandel, in Malters (S. H. A. B. Nr. 175 vom 30. Juli 1917, Seite 1233, und dortige Verweisung);

Vertretungen und Agenturen. — **W. & F. van Leer**, Vertretungen und Agenturen, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 22 vom 28. Januar 1913, Seite 154);

Holzexport. — **Natale Antonini**, Holzexport, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 158 vom 10. Juli 1917, Seite 1122);

Versandbuchhandlung und Agenturen. — **Ed. W. Kraal-Bopp**, Versandbuchhandlung und Agenturen, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 254 vom 8. Oktober 1912, Seite 1766);

Comestibles. — **Oberto Fr.**, Comestibles, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 38 vom 15. Februar 1916, Seite 234);

Uhrenfabrikation. — **Schlesinger & Mirelmann**, Uhrenfabrikation, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 36 vom 13. Februar 1917);

Biskuits, Konfiserie. — **F. Süss**, Biskuits- und Konfiseriefabrikation, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 156 vom 8. Juli 1915, Seite 955);

Farbenfabrik. — **Robert Murjahn, Deutsche Amphibolin-Werke**, Farbenfabrik, in Kriens (S. H. A. B. Nr. 320 vom 23. Dezember 1913, Seite 2251, und dortige Verweisung);

b) infolge Ablebens, bzw. Verschollenheit der Inhaber und unbekannter Erben:

Müllerei und Mehlhandlung. — **Jos. Stutz**, Müllerei und Mehlhandlung, in Ruswil (S. H. A. B. Nr. 70 vom 22. Februar 1904, Seite 277);

Wein und Spirituosen. — **J. Dornacher-Levvin**, Wein und Spirituosen en gros, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 166 vom 2. Juni 1907, Seite 1185), und

Handschuhfabrik. — **Isidor Wöllner, vormals Geschwister Wöllner, Handschuhfabrik**, Handschuhfabrikation und Handel en gros und en détail, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 131 vom 23. Mai 1913, Seite 946).

Obwalden — Unterwald-le-haut — Unterwalden alto

1919. 27. November. **Seegesellschaft Lungern**, in Lungern (S. H. A. B. Nr. 97 vom 18. März 1906, Seite 387, und dortige Verweisungen). Der bisherige Vorstand, Seesäckelmeister Johann Gasser-Gasser, ist zurückgetreten. An dessen Stelle ist von der Generalversammlung vom 28. Mai 1917 Josef Vogler-Zurgilgen, Holzhändler, von und in Lungern, gewählt worden, welcher die Genossenschaft in Einzelzeichnung vertritt.

Freiburg — Fribourg — Friborgo
Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

1919. 28 novembre. Le chef de la maison **E. Nerny, Aux Occasions**, à Bulle (F. o. s. du c. du 22 février 1918, n° 44, page 286), change sa raison de commerce en celle de **Edouard Nerny, A l'Innovation**.

Commerce de bois. — 29 novembre. Le chef de la maison **Auguste Morand**, commerce de bois et auberge, à Broc (F. o. s. du c. du 8 avril 1919, n° 84, page 602), a cessé l'exploitation de l'Auberge des Montagnards.

Solothurn — Soleure — Soletta
Bureau Olten

Leder- und Holzschuhwaren. — 1919. 27. November. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma «Blasius Ramel Söhne», in Gretzenbach, Fabrikation von Leder- und Holzschuhwaren (S. H. A. B. Nr. 249 vom 4. Oktober 1897), hat sich infolge Todes des Josef Ramel aufgelöst; die Liquidation wird unter der Firma **Blasius Ramel Söhne in Liq.** durch den bisherigen Gesellschafter Hermann Ramel besorgt, welcher die rechtsverbindliche Einzelunterschrift führt.

27. November. Der Verein unter dem Namen **Turnverein Hägendorf**, in Hägendorf (S. H. A. B. Nr. 346 vom 18. August 1906), hat in seiner Generalversammlung vom 12. September 1919 beschlossen, sich im Handelsregister streichen zu lassen.

27. November. Die Firma **Glashütte Olten A.-G. in Liq.**, in Olten (S. H. A. B. Nr. 258 vom 18. Oktober 1911), ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1919. 7. November. Der Verein **Schweizerische Hülfs- und Treuhandkammer**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 259 vom 5. November 1914, Seite 1701), hat sich infolge Beschlusses der Generalversammlung vom 9. September 1919 aufgelöst und wird im Handelsregister gestrichen.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Versicherungsagenturen. — 1919. 26. November. Der Inhaber der Firma **K. Frey**, in Schaffhausen, Konrad Frey-von Ziegler, von und in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 7 vom 10. Januar 1912, Seite 41), ändert die Natur des Geschäftes ab in Versicherungsagenturen.

Weinhandlung. — 26. November. Inhaber der Firma **Anton Hässig, vorm. K. Frey**, in Schaffhausen, ist Anton Hässig, von Maseltrangen bei Schänis (St. Gallen), in Zürich. Weinhandlung. Rheinhaldenstrasse Nr. 8.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Weinhandlung. — 1919. 26. November. Die Firma **K. J. Bachmann**, Weinhandlung, in St. Margrethen (S. H. A. B. Nr. 146 vom 9. Juni 1913, Seite 1058), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Kommission, Vertretungen. — 27. November. Die Firma **Müller & Brändle**, Kommissionen, Vertretungen, in St. Gallen C (S. H. A. B. Nr. 24 vom 30. Januar 1919, Seite 145), ist infolge Auflösung und Liquidation erloschen.

27. November. Der Verein unter dem Namen **Harmonie St. Gallen**, mit Sitz in St. Gallen C (S. H. A. B. Nr. 49 vom 28. Februar 1919, Seite 323), verzichtet auf die Eintragung im Handelsregister und wird daher gelöscht.

Stickerei. — 27. November. Die Firma **N. Gubser**, Stickereifabrikation, in St. Gallen C (S. H. A. B. Nr. 87 vom 3. April 1912, Seite 595), meldet als gegenwärtiges Geschäftslokal an: Teufenerstrasse 10.

27. November. Unter der Firma **Elektrizitäts-Genossenschaft Dufertswil-Winzenberg** besteht mit Sitz in Dufertswil, Gde. Lütisburg, eine Genossenschaft von unbestimmter Dauer nach Titel 27 des schweizerischen Obligationenrechts. Die Statuten datieren vom 29. März 1919. Zweck der Genossenschaft ist: Prüfung einer elektrischen Anlage für Dufertswil und Umgebung und Kostenvoranschläge hierzu. Nach geeigneter Prüfung in technischer und finanzieller Hinsicht, die Erstellung einer elektrischen Anlage durchzuführen und dabei, wenn irgend möglich, die umgehenden Gehöfte zu berücksichtigen, soweit es der Genossenschaft in jeder Hinsicht möglich ist; die Anlage mit Zuleitung und Verteilungsnetz in Betrieb zu setzen, zur Abgabe von elektrischer Energie für Licht- und Kraftzwecke. Es können in der Regel nur Liegenschaftsbesitzer in die Genossenschaft aufgenommen werden. Der Eintritt in dieselbe bedingt die Unterzeichnung der Statuten. Mit dieser Unterzeichnung ist jedoch nicht die Pflicht verbunden, elektrisches Licht oder Kraft einzuführen. Der Eintritt in die Genossenschaft ist bei der Gründung unentgeltlich. Nachher ist eine Eintrittsgebühr zu bezahlen, deren Höhe die Kommission bestimmt. Kann sich ein neues Mitglied mit der Eintrittsgebühr nicht einverstanden erklären, so steht demselben das Rekursrecht an die Genossenversammlung zu. Es wird auch Strom an Nichtmitglieder (Abonnenten) abgegeben, jedoch zu erhöhten Strompreisen. Ueber Stromabgabe und Strompreis an Nichtmitglieder entscheidet die Kommission. Nach Verfluss von 10 Jahren steht jedem Mitglied der Austritt frei, jedoch nur auf Schluss eines Rechnungsjahres nach vorausgegangener dreimonatiger schriftlicher Kündigung. Mit dem Austritt verliert das betreffende Mitglied jeden Anspruch auf ein allfällig vorhandenes Genossenschaftsvermögen, es haftet jedoch noch für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft im Sinne der zutreffenden Paragraphen unter Titel 27 O. R. Sollte das Gebäude oder das Geschäft eines Mitgliedes in andere Hände übergehen, so hat der abtretende Eigentümer den neuen Inhaber zu verpflichten, sich ungesäumt an dessen Stelle in die Genossenschaft anzumelden. Für diese sowie Handänderungen, die erbrechtlichen Charakter haben, ist die Eintrittsgebühr für den neuen Besitzer erlassen. In diesem Fall ist das neue Mitglied für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftbar. Die zur Prüfung und Erstellung der gesamten elektrischen Anlage (Installation ausgenommen) erforderlichen Geldmittel werden durch ein Anleihen beschafft. Wird nach Vorlage der Kostenvoranschläge und Prüfungen einer Erstellung der Anlage nicht zugestimmt, so haben alle Mitglieder zu gleichen Teilen diese Kosten zusammen zu bestreiten. Für die Verzinsung der Bauschuld, Bestreitung aller Betriebskosten und für eine angemessene, von der Genossenversammlung festzusetzende Amortisation finden Verwendung: a) die Betriebseinnahmen nach Massgabe eines Regulativs über Stromabgabe in jeglicher Form; b) Bussengelder und sonstige Einnahmen der Genossenschaft. Ein allfälliger Betriebsüberschuss ist zur Schuldamortisation oder für einen Reservefonds zu verwenden. Insofern die Einnahmen zur Deckung der Ausgaben nicht hinreichen, so kann die Genossenversammlung den Strompreis erhöhen oder die Leistung von gleichmässigen Beiträgen von allen Mitgliedern, solange nicht alle Mitglieder Stromabnehmer sind und jenen aus technischen und finanziellen Gründen von seiten der genossenschaftlichen Anlage Strom abgegeben werden kann. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder persönlich und solidarisch. Ein direkter Gewinn wird nicht beabsichtigt. Die Organe der Genossenschaft sind: a) Die Hauptversammlung; b) die Verwaltungskommission; c) die Rechnungskommission. Die Verwaltungskom-

mission besteht auf 5 Mitgliedern. Präsident, Aktuar und Kassier führen je kollektiv zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift. Die Verwaltungskommission besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: Johannes Vetter, Landwirt, von Pforzheim (Baden), in Dufertswil, Präsident; August Schönenberger, Landwirt, von Bütschwil, in Dufertswil, Aktuar; Albert Berweger, Käser, von Stein (Appenzell), in Dufertswil, Kassier; Emil Vonwiller, Lehrer, von St. Gallen, in Rimensberg, und Johann Müller, Käser, von Rohrbach (Bern), in Winzenberg.

27. November. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Weberei Bäretswil A.-G.**, mit Sitz in Bäretswil, eingetragen im Handelsregister des Kantons Zürich am 16. Oktober 1919, errichtet in St. Gallen C unter der gleichen Firma eine Zweigniederlassung. Die Gesellschaft bezweckt die Uebernahme von Aktiven und Passiven und den Weiterbetrieb der bisher unter der Firma «Fritz Schärrer & Co.» in Bäretswil betriebenen Baumwollweberei, sowie den An- und Verkauf von Textilwaren. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 500,000 und ist eingeteilt in 500 auf den Inhaber lautende Aktien zu je Fr. 1000. Die Einladungen zu den Generalversammlungen erfolgen durch die Direktion spätestens 10 Tage vor dem Verhandlungstage, unter Bezeichnung der Verhandlungsgegenstände durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die übrigen gesetzlich geforderten Bekanntmachungen erfolgen ebenfalls im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Organe der Gesellschaft sind: Die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat (Direktion) von 1—3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat erteilt Einzel- oder Kollektivunterschrift an die Direktion und Einzel- oder Kollektivprokura an Angestellte. Dem Verwaltungsrate, zugleich als Direktoren, gehören an: René Antony, Kaufmann, von Mülhausen i. E., in Zürich 8, Präsident, Fritz Schärer, Kaufmann, von Schaffhausen und Bäretswil, in Bäretswil, und Wilhelm Plüss, Kaufmann, von Vordemwald (Aargau), in Zürich 6. Die Genannten führen Einzelunterschrift. Geschäftslokal in St. Gallen: Vadianstrasse 42.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

Ufficio tecnico commerciale per il transito internazionale di merci. — 1919. 27 novembre. Carlo Rodolfo Schaetti, commerciante, da Zurigo, in Lugano, ed Alberto Müller-Böhm, commerciante, da Amriswil (Ct. Turgovia), domiciliato in Sciaffusa, hanno costituito in Lugano, sotto la ragione sociale **Schaetti & Cie**, una società in accomandita che avrà principio col 1° dicembre 1919. Carlo Rodolfo Schaetti è socio illimitatamente responsabile. Alberto Müller-Böhm è socio accomandante con un' accomandita di fr. 10,000 (diecimila). Ufficio tecnico commerciale per il transito internazionale di merci.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

Boulangerie-pâtisserie. — 1919. 26 novembre. La maison **Jucker Hermann**, à Aigle, boulangerie-pâtisserie, salle de rafraîchissement (F. o. s. du c. du 4 septembre 1907), est radiée ensuite de cessation de commerce.

Voiturier-camionneur. — 26 novembre. La maison **Chs Massip**, à Aigle, voiturier-camionneur (F. o. s. du c. du 4 septembre 1907), est radiée ensuite de cessation de commerce.

Appareils et accessoires pour la photographie, etc. etc. — 26 novembre. La raison de commerce **G. Slisonsky**, à Leysin-Village, comptoir photographique, atelier pour portraits, papeterie et articles pour fumeurs (F. o. s. du c. du 2 décembre 1916), a: 1. changé sa raison de commerce en celle de **Georges Slisonsky**; 2. transféré ses bureaux et locaux à Leysin-Feydey, place de la Gare; 3. changé son genre de commerce en: Appareils et accessoires pour la photographie, cadres, gravures, articles de luxe, atelier pour portraits, papeterie, articles pour fumeurs, à l'enseigne du «Photo-Hall, Galerie Artistique».

Bureau de Moudon

Auberge. — 27 novembre. La raison **Constant Freymond**, à St-Cierges, aubergiste (F. o. s. du c. du 14 décembre 1899, page 1550), est radiée par cause d'insuffisance d'affaires, art. 13 du règlement.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau de St-Maurice

1919. 27 novembre. La société anonyme **Société du gaz de Monthey**, à Monthey (F. o. s. du c. du 9 octobre 1918, n° 240, page 1596), est radiée d'office ensuite de faillite.

27 novembre. La société anonyme **Société du gaz de Martigny**, à Martigny-Ville (F. o. s. du c. du 4 mars 1918, n° 52, page 339), est radiée d'office ensuite de faillite.

27 novembre. **Banque Coopérative Suisse (Schweizerische Genossenschaftsbank) (Banca Cooperativa svizzera)** à St-Gall, succursale à Martigny-Ville (F. o. s. du c. du 6 mai 1919, n° 107, page 771). La signature de Joseph Michelod est radiée. Ont la signature sociale: Gustave Ducrey, négociant, de et à Martigny-Ville, et Marius Collombin, employé de banque, originaire de Bagnes, domicilié à Martigny-Ville, qui signent collectivement entre eux ou avec une autre personne ayant la signature sociale.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Neuchâtel

1919. 25 novembre. **Le Paragrêle**, association, ayant son siège à Neuchâtel (F. o. s. du c. des 17 juillet 1883, n° 105, 16 mai 1889, n° 89, page 455, 25 février 1909, n° 46, page 319). Dans les assemblées générales des 26 novembre 1914, 9 décembre 1915, 14 décembre 1916, 13 décembre 1917 et 19 décembre 1918, ont été nommés membres du conseil d'administration ou confirmés dans leurs fonctions: Casimir Gicot, notaire, du et au Landeron, déjà inscrit; Auguste Breguet, négociant, de Coffrane, à Boudry; Léon Latour, inspecteur scolaire, de Boveresse, à Corcelles; Georges Bouvier, négociant, de et à Neuchâtel; Ernest de Montmollin, agronome, de et à Neuchâtel. Dans sa séance du 31 octobre 1919, le conseil d'administration a désigné son président en la personne de Léon Latour, prénommé, inspecteur scolaire, de Boveresse, à Corcelles.

Genf — Genève — Ginevra

1919. 26 novembre. **Société immobilière Angle Lyon-Tronchin**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 14 décembre 1918, page 1934). Le conseil d'administration a été porté à 4 membres, par la nomination, comme administrateur, de Pierre Tempia, entrepreneur, de nationalité italienne, domicilié au Petit-Lancy. Les autres administrateurs (déjà inscrits) sont: Jean L'Huillier, régisseur, de Genève, aux Eaux-Vives; Félix Wanner, serrurier, de Genève, aux Eaux-Vives, et Louis Casaï, entrepreneur, de Thônex, à Plainpalais.

26 novembre. **Société immobilière Lyon-Tronchin**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 14 décembre 1918, page 1934). Le conseil d'administration a été porté à 4 membres, par la nomination, comme administrateur, de Pierre Tempia, entrepreneur, de nationalité italienne, domicilié au Petit-Lancy. Les autres administraeurs (déjà inscrits) sont: Félix Wanner, serrurier, de Genève, aux Eaux-Vives; Jean L'Huillier, régisseur, de Genève, aux Eaux-Vives, et Louis Casaï, entrepreneur, de Thônex, à Plainpalais.

26 novembre. **Produits Uranus S. A.**, ayant son siège à Carouge (F. o. s. du c. du 5 juillet 1919, page 1193). Madame Marie Gros, sans profession, de et à Carouge, a été nommée seul administrateur, en remplacement de François Gros, démissionnaire, lequel est radié.

26 novembre. **Sadag, société anonyme des Arts graphiques**, ayant son siège à Sécheron (Petit-Saconnex) (F. o. s. du c. du 7 août 1918, page 1276). Le conseil d'administration a désigné l'administrateur François Vachoux, industriel, de Genève, au Petit-Saconnex (déjà inscrit), en qualité d'administrateur-délégué, et lui a conféré la signature sociale individuelle.

26 novembre. Dans son assemblée générale du 12 juin 1919, la **Société anonyme Délices-Ecole B.**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 28 décembre 1915, page 1752), a nommé Madame veuve Odette de Loisy, née de Redon, et Jean-Marie-Roger Baconnière, de Salverte, tous deux de nationalité française, sans profession, domiciliés à Dijon, membres de son conseil d'administration, en remplacement de Pierre-Bernard-Albert de Loisy et René-Henri-Bernard-Albert de Loisy, décédés, lesquels sont radiés.

Horlogerie. — 26 novembre. La raison **Charles Deckelmann**, fabrique d'horlogerie, avec sous-titre: «Fabrique Bella», à Genève (F. o. s. du c. du 19 octobre 1916, page 1596), est radiée ensuite de renonciation du titulaire et de la reprise de la suite des affaires par la société anonyme «Fabrique d'horlogerie Bella S. A.», ayant son siège à Genève.

26 novembre. **Société anonyme de la Brasserie de Saint-Jean**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 17 février 1919, page 254). Le conseil d'administration a conféré la signature collective à Henri Dufour, de nationalité française, et à Eugène Cochet, de Genève, tous deux domiciliés au Petit-Saconnex.

Fourrures. — 26 novembre. La maison **V. Oneyser**, fabrique et commerce de fourrures, et réparations en tous genres, à Genève (F. o. s. du c. du 12 mars 1910, page 435), rectifie son inscription en ce sens que la désignation «A l'Ours noir», ne subsiste plus que comme enseigne, et non comme sous-titre.

Schweiz. Amt für geistiges Eigentum
Bureau suisse de la propriété intellectuelle — Ufficio svizzero della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

N° 45571. — 18 novembre 1919, 3 h.
The Apex Electrical Manufacturing Co., fabrication,
Cleveland (Ohio, Etats-Unis d'Am.).

Appareils électriques de nettoyage par le vide.

Nr. 45572. — 18. November 1919, 3 Uhr.
Seifenfabrik Sunlight, Fabrikation,
Olten (Schweiz).

Seifen aller Art und andere Waschmittel; Parfümerie-Artikel und kosmetische Präparate; Desinfektions-, Putz- und Poliermittel.

Healatta

N° 45573. — 18 novembre 1919, 5 h.
Tempor Watch Manufacturing Co., Société anonyme,
fabrication et commerce,
Genève (Suisse).

Montres, parties de montres, boîtes et mouvements de montres de toutes formes.

Généris

N° 45574. — 19 novembre 1919, 10 h.
T. Jequier, fabrication,
Fleurier (Suisse).

Fours et appareils électriques.

YVA

Nr. 45575. — 19. November 1919, 12 Uhr.
Gag & Lipart, Handel,
Strassburg (Elsass).

Stahl in Stäben und Schneidewerkzeuge aller Art, einschliesslich Feilen und Sensen, sowie Werkzeuge für die Steinmetzen und Müllereibetrieb.

ACIER MAGIQUE-ZAUBERSTAHL

Nr. 45576. — 19. November 1919, 12 Uhr.
Gag & Lipart, Handel,
Strassburg (Elsass).

Guss-, Fluss-, Raffinier-, bezw. Rohstahl in Blöcken, Stangen und Blechen, sowie Schneidewerkzeuge aller Art, als Feilen, Sensen usw.

CHAMPIONSTAHL

N° 45577. — 21 novembre 1919, 8 h.

Fréd. Däppen, fabrication,
Lausanne (Suisse).

Cordial aux oeufs, produits alimentaires, boissons hygiéniques, étiquettes, affiches, emballages et tous genres de réclame y relative.

(Marque déposée en couleur: encadrement noir, fond bleu foncé, figures polychromes, le mot Ovor en jaune, les mots Cordial aux oeufs en rouge et les mots Fréd. Daeppen, Lausanne «Suisse» en vert).

Nr. 45578. — 20. Oktober 1919, 8 Uhr.

Israel Goldberg, Handel,
Zürich (Schweiz).

Uhren und Uhrenteile.

IGE

Nr. 45579. — 28. Oktober 1919, 5 Uhr.

Sterns, Limited, Fabrikation und Handel,
London (Grossbritannien).

Oele, Fette und Schmieröle.

STERNOL

Nr. 45580. — 5. November 1919, 10 Uhr.

Emil Bernhard, Fabrikation und Handel,
Zürich (Schweiz).

Zahnärztliche Artikel aller Art.

Excelsior

Nr. 45581. — 12. November 1919, 8 Uhr.

E. A. Naef-Pellet & Cie., Fabrikation,
Murten (Schweiz).

Strick- und Wirkwaren.

Nr. 45582. — 19. November 1919, 12 Uhr.

Ernst G. Kulp, Fabrikation,
Hannover-Buchholz (Deutschland).

Radiergummi und Kautschukkopierblätter.

(Erneuerung der Nr. 11304).

Nr. 45583. — 22. November 1919, 8 Uhr.

Jakob Wolf, Fabrikation und Handel,
Zürich (Schweiz).

Stielhalter für Schrubber, Besen und dergl.

Maxhalter

N° 45584. — 22 novembre 1919, 8 h.

C. Berger, successeur des fils de C. F. Berger, fabrication,
Couvet (Suisse).

Liqueurs fines.

Nr. 45585. — 24. November 1919, 8 Uhr.

Gag & Lipart, Handel,
Strassburg (Elsass).

Stahl in Stäben und Sensen, sowie Werkzeuge für Steinmetzen und Müllereibetrieb.

Matador.

(Erneuerung der Nr. 11168).

Höchstpreise für Baumwollwaren

(Bekanntmachung der Sektion Textil- und Luxusindustrie des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements.)

In Kreisen der schweizerischen Baumwollinteressenten scheint zum Teil Unsicherheit darüber zu herrschen, ob und inwieweit für Baumwollprodukte noch Höchstpreise bestehen. Wir machen daher darauf aufmerksam, dass die seinerzeit festgelegten Höchstpreise mit ihren Ausführungsbestimmungen noch in Kraft sind, und zwar gemäss den Erlassen der Baumwollzentrale für: 1. Baumwollabfälle (Liste vom 28. Mai 1918). — 2. Baumwollgarne allgemein (Liste vom 17. Mai 1918). — 3. a) Schifflizwirne, 2fach, auf Kreuzspulen, nebst Zuschlägen für mercerisieren, bobinieren, gasieren (Listen vom 8. November 1918, 20. Dezember 1918, 30. Januar 1919); b) grobe Garne: Maco und Ia. Louisiana, 2fach gezwirnt, Louisiana, 3fach und mehrfach, 1mal gezwirnt (Liste vom 8. November 1918); c) Handmaschinenzwirne, 5fach (Liste vom 17. Mai 1918). — 4. Gewebe: grobe und mittelfeine, beide aus Ia. Louisiana (Listen vom 17. Mai 1918 nebst Ausführungsbestimmungen vom 4. Februar 1919; abgeändert entsprechend den Verfügungen des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartementes und der Abteilung für industrielle Kriegswirtschaft vom 17. Juni 1919).

Die Listen der Höchstpreise können von den Interessenten bei der schweizerischen Baumwollzentrale in Zürich, Bahnhofstrasse 37, bezogen werden.

Wir weisen darauf hin, dass gemäss Art. 7 der Verfügung des Departementes vom 5. Oktober 1918 Kaufverträge, durch welche die Höchstpreisbestimmungen verletzt werden, nichtig sind.

Der Konkursrichter des Bezirksgerichtes Zürich

hat

am 27. November 1919

in Sachen der

Leihkasse Enge, Zürich 2

betreffend Aufschiebung der Konkurseröffnung nach Art. 657 O. R.

verfügt:

1. Der Schuldnerin wird einstweilen zur Sanierung ihrer Verhältnisse bis Ende Februar 1920 eine Stundung bewilligt.

2. Während dieser Zeit dürfen gegen die Schuldnerin Betreibungen weder angehoben noch fortgesetzt werden.

3. Der Schuldnerin wird untersagt, neue Verbindlichkeiten einzugehen und weiterhin Zahlungen an die Gläubiger zu leisten, soweit es sich nicht um laufende Ausgaben der Geschäftsführung oder um die Möglichkeit günstiger Abwicklung von Verbindlichkeiten handelt. Nur unter diesen Voraussetzungen und nur mit Zustimmung des Sachwalters ist der Schuldnerin auch die Veräusserung von Aktiven gestattet.

Die Veräusserung und die Belastung ihres Grundeigentums wird der Schuldnerin untersagt und es ist diese Verfügungsbeschränkung am Grundprotokoll des Notariates Enge vorzumerken.

4. Als Sachwalter wird die Schweiz. Volksbank in Zürich bestellt, in dem Sinne, dass deren Direktion die Verwaltung besorgt und es wird ihr der Auftrag erteilt, unter Mitwirkung der Organe und des Personals der Schuldnerin die zur Erhaltung, Klarstellung und Sicherstellung des Vermögens notwendigen Anordnungen zu treffen und überhaupt die Schuldnerin zu beaufsichtigen.

5. Der Sachwalter wird angewiesen, unverzüglich einen Vermögensstatus aufzunehmen und dem Konkursrichter über die Verhältnisse der Schuldnerin spätestens bis Ende Februar 1920 Bericht zu erstatten, und sich insbesondere darüber aussprechen, ob eine Sanierung der Verhältnisse überhaupt möglich sei und eine konkursamtliche Liquidation ohne Nachteil für die Gläubiger vermieden werden könne.

6. Mitteilung an die Gläubiger durch einmalige Publikation.

7. Ein Rekurs gegen diese Verfügung kann binnen 10 Tagen, von der Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt an gerechnet, bei der II. Kammer des Obergerichtes im Doppel erklärt werden. (V 105)

Bezirksgerichtskanzlei Zürich,
Der Substitut: Dr. Raustein.

Metallwarenfabrik Zug in Zug

Bilanz per 30. Juni 1919

Aktiven (Genehmigt in der Generalversammlung vom 20. September 1919) **Passiven**

Aktiven	Fr.	Ct.	Passiven	Fr.	Ct.
Kontokorrent-Debitoren, Abnehmer	302,712	85	Aktienkapital	3,000,000	—
Bankguthaben, Inlandwährung	734,388	65	Reservefonds	260,000	—
Bankguthaben, Auslandwährung	755,860	35	Kreditoren	739,811	25
Darlehen etc.	138,218	60	Spezialfonds für Beamte und Meister	161,309	15
Kassa	13,760	60	Wohlfahrts-Konto	76,611	40
Wechsel	14,491	40	Fürsorge-Konto	246,447	80
Waren	431,597	10	Vergabungen	15,000	—
Fabrik-Konto	440,000	—	Dividende	300,360	—
Wertschriften	2,118,461	95	Tantiemen-Konto	49,996	—
			Gewinn- und Verlust-Konto, Vortrag	99,955	90
	4,949,491	50		4,949,491	50

Gewinn- und Verlust-Konto

Der Waren-Konto ergibt im Haben		Fr. 1,690,568.65
Dazu kommt die Lageraufnahme per 30. Juni a. c.		» 431,597.10
zuzüglich der eingenommenen Zinsen		» 250,528.70
		Fr. 2,372,694.45
wovon unsere Auslagen an: Gehalten und Löhnen	Fr. 1.124,518.15	
Unkosten	» 646,542.85	» 1,771,061.—
abgehen.		
Es ergibt sich somit ein Reingewinn von		Fr. 601,633.45

(A. G. 9)

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Preisermässigung auf Petrol und Benzin

Die Warenabteilung des eidgenössischen Ernährungsamtes ermässigt vom 1. Dezember an die Abgabepreise für Petrol um Fr. 10 per 100 kg. Der Detailpreis für Petrol kann infolgedessen in der ganzen Schweiz auf 50 Rp. per Liter herabgesetzt werden, mit Ausnahme von Berggegenden, in denen ein Zuschlag von 2—3 Rp. per Liter für vermehrte Transportspesen berechtigt ist. Die Preisermässigungen auf Petrol betragen seit Anfang des Jahres insgesamt 40 Rp. per Liter.

Der Abgabepreis für Motorbenzin wird um Fr. 15 per 100 kg. ermässigt. Mit den Grossisten und Detaillisten der Branche sind Vereinbarungen getroffen, um auch eine entsprechende Ermässigung für die Konsumenten sicherzustellen. Der Preisrückgang für diese Ware beträgt seit Februar 75 Rp. per Kilogramm.

Die Preise für Leichtbenzin erfahren zurzeit keine Aenderung.

Deutsches Reich — Zahlung der Zölle in Gold

Für die Kalenderwoche vom 30. November bis 6. Dezember beträgt das Aufgeld wie in der vorigen Woche 775 vom Hundert[1]).

Grossbritannien — Regelung der Ein- und Ausfuhr

In Nr. 217 des Handelsamtsblattes vom 10. September haben wir mitgeteilt, dass in Aussicht genommen sei, dem Parlament in der Herbstsession Vorlagen über die Regelung der Wareneinfuhr zu unterbreiten. Das britische Handelsamt hat nun am 19. November in Verbindung mit den sonst noch beteiligten Regierungsdepartementen einen Gesetzesentwurf eingebracht, der den Titel «Imports and Exports Regulation Bill» trägt, in der Oeffentlichkeit aber mehr unter dem Namen «Anti Dumping Bill» bekannt ist.

Teil I dieser Vorlage sieht die Einsetzung einer Kommission für die Regelung des Handels («Trade Regulation Committee») vor;

Teil II bezieht sich auf Massnahmen gegen das «Dumping»;

Teil III betrifft die Erhaltung der sogenannten «key industries» und der Industrien, die infolge der Entwertung der ausländischen Valuta gefährdet sind;

Teil IV befasst sich mit der temporären Regelung der Ausfuhr gewisser Waren, wie Gold und Silber, gemünzt und ungemünzt, Brennöl, Motorspiritus, Fleisch, Weizen, Zucker usw.

Teil V bezieht sich auf die Gewährung von Krediten und die Uebernahme der Versicherung zugunsten des Ueberseehandels.

Japan — Handel mit dem Feind

Wie einem Telegramm aus Tokio zu entnehmen ist, veröffentlicht das Amtsblatt ein kaiserliches Dekret vom 19. November, durch welches die Bestimmungen über den Handel mit dem Feind aufgehoben werden.

Vereinigte Staaten von Amerika — Getreideausfuhr

Nach einem Telegramm aus Washington wird das Ausfuhrverbot für Getreide und Mehl durch eine Proklamation des Präsidenten mit Wirkung vom 15. Dezember an aufgehoben.

Eidgenössisches Fabrikgesetz. Das Volkswirtschaftsdepartement wird ermächtigt, den in Art. 221 der Verordnung vom 3. Oktober 1919 zum Fabrikgesetz für die neue Gesuchstellung bezeichneten Termin (30. November), von dem das provisorische Inkräftbleiben von Ausnahmen betreffend die Arbeitszeit und von Fabrikordnungen abhängig ist, hinauszuschieben.

— **Konsulate.** Der Bundesrat hat am 28. November das Exequatur erteilt: a) Herrn Ramon Lera als Konsul der Vereinigten Staaten von Mexiko in Genf, und b) Herrn Th. Tobler, Direktor der A. G. Chocolat Tobler, als Konsul von Dänemark in Bern, für den Kanton Bern mit Einschluss der Stadt Bern.

— **Taschenkalender für Kaufleute.** Der seit Jahren bestens eingeführte, vom Schweizerischen Kaufmännischen Verein herausgegebene Taschenkalender bringt in der Ausgabe für das Jahr 1920 neben den gewohnten auf den neuesten Stand fortgeführten Tabellen und Uebersichten manche neue Artikel von aktuellem Interesse. Wir erwähnen davon die Mitteilungen über die neueren Ergebnisse der Standesbewegung, wie sie in der Vereinigung schweizerischer Angestelltenverbände und der sogenannten Berner Uebereinkunft zutage treten, ferner die Wiedergabe der wesentlichsten Bestimmungen über den eidgenössischen Wechselstempel und die einleitende Abhandlung von Dr. W. Hoefliger über das Problem der wirtschaftlichen Aussenvertretung der Schweiz. Preis in Leinwand Fr. 3. 50, in Leder Fr. 6. 50.

[1]) Siehe Gesetz und Bekanntmachung über die Zollzahlung in Gold in Nr. 186 des Handelsamtsblattes vom 5. August 1919.

Réduction de prix du pétrole et de la benzine

A partir du 1er décembre, la Division des marchandises de l'Office fédéral de l'alimentation a diminué le prix de vente du pétrole de fr. 10 par 100 kg. Le prix de détail du pétrole peut donc être abaissé et fixé dans toute la Suisse à 50 centimes le litre, exception faite des contrées montagneuses où une majoration de 2 à 3 centimes par litre en raison des frais de transport plus élevés est justifiée. La baisse totale du prix du pétrole depuis le commencement de l'année est de 40 centimes par litre.

Le prix de la benzine pour moteurs est également abaissé de fr. 15 par 100 kg. Un arrangement est intervenu avec les négociants de benzine en gros et en détail afin que les consommateurs bénéficient d'une réduction correspondante. La baisse du prix de la benzine et de 75 centimes par kilogramme depuis le mois de février.

Le prix de la benzine légère n'est pas modifié pour le moment.

Etats-Unis d'Amérique — Exportation du blé

Selon télégramme de Washington, le Président des Etats-Unis a, par proclamation, levé, à partir du 15 décembre prochain, l'interdiction d'exportation du blé et de la farine de blé.

Grande-Bretagne
Réglementation de l'importation et de l'exportation

Nous communiquions dans le n° 217 du 10 septembre dernier de la Feuille officielle du commerce que des projets touchant la réglementation de l'importation des marchandises seraient soumis au Parlement au cours de sa session d'automne. De concert avec les Départements intéressés, le Ministère britannique du commerce a en effet déposé, le 19 novembre, un projet de loi portant le titre «Imports and Exports Regulation Bill», connu vulgairement sous le nom de «Anti Dumping Bill».

Le chapitre I de ce projet prévoit l'institution d'une commission pour la réglementation du commerce («Trade Regulation Committee»);

Le chapitre II vise les mesures contre le «Dumping»;

Le chapitre III traite de la protection des «Key industries» et des industries compromises en raison de la dépréciation des changes étrangers;

Le chapitre IV règle provisoirement l'exportation de certaines marchandises, telles que or et argent, monnayés ou non, huile à brûler, alcool pour moteurs, viande, froment, sucre, etc.;

Le chapitre V concerne les crédits et assurances en faveur du commerce d'outre-mer.

Japon — Commerce avec l'ennemi

Ainsi qu'il ressort d'un télégramme de Tokio, la gazette officielle publie un décret impérial du 19 novembre annulant les dispositions relatives au commerce avec l'ennemi.

Travail dans les fabriques. Le Département de l'économie publique est autorisé à proroger au delà du 30 novembre le délai fixé à l'article 221 de l'ordonnance du 3 octobre 1919 concernant l'exécution de la loi fédérale sur le travail dans les fabriques, pour le maintien provisoire de permis de dérogation quant à la durée du travail, et de règlements de fabrique.

— **Consulats.** En date du 28 novembre le Conseil fédéral a accordé l'exequatur à MM.: a) Ramon Lera, en qualité de consul des Etats-Unis du Mexique à Genève; b) Th. Tobler, directeur de la société anonyme Chocolat Tobler, en qualité de consul du Danemark à Berne, pour le Canton de Berne, y compris la ville de Berne.

Vom schweizerischen Geldmarkt

Offizieller Bankdiskonto und Privatsatz / **Wechsel- (Geld-) Kurse**

	Offiziell %	Privat %	Tägl. Geld %	Privatsatz im Vergleich zu (+ = über, — = unter) Paris %	London %	Berlin %	in ‰ über (+) bezw. unter (—) Parität Frankreich	England	Deutschland
28. XI.	5	4⅝	3½—3¾	+0,250	—1,312	+0,625	—440,0	—122,3	—903,9
21. XI.	5	4⅝	3—4	+0,250	—1,312	+0,625	—433,0	—118,3	—905,6
14. XI.	5	4⅝	3½—3¾	+0,250	—1,062	+0,625	—412,4	— 95,5	—881,8
7. XI.	5	4⅝	3½—4	+0,250	+/—	+0,625	—381,3	— 84,6	—878,1
31. X.	5	4⅝	3¾—4	—0,375	+0,062	+0,125	—371,4	— 77,0	—854,7
24. X.	5	4⅝	3½—4½	—0,375	+0,062	+0,125	—350,8	— 67,1	—838,6

Lombard-Zinsfuss: Basel, Genf, Zürich 5½—6¼ %. — **Offizieller Lombard-Zinsfuss der Schweiz. Nationalbank** 6 %. — **Darlehenskasse** 5½ %.

Annoncen-Regie: PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: PUBLICITAS S. A.

Vereinigte Speditionshäuser

Hosch & Cie., Spedition, Basel und Lörrach
Abfertigungsstelle Leopoldshöhe

Mannheimer Lagerhaus-Gesellschaft, Mannheim-Ludwigshafen a. Rh., Basel
Esslingen, Heilbronn, Karlsruhe, Köln, Rentlingen, Stuttgart, Singen a. H.

Rhein- und See-Speditions-Gesellschaft m. b. H., Cöln a. Rh.
Amsterdam, Antwerpen, Rotterdam, Mannheim, Mainz, Gustavsburg, Frankfurt a. M.

„Hansa" Aktiengesellschaft für Warenverkehr, Breslau
Berlin, Bremen, Breslau, Cosel, Hafen, Danzig, Illowo, Königsberg, Krentz, Leipzig, Lübeck Maltsch, Warschau

Spedition - Sammelverkehre - Lagerung - Assekuranz - Camionnage - Verzollungen
Eigener Schiffspark auf dem Rhein, den Kanälen, der Oder etc.
Vertretungen bedeutender Schiffahrtsgesellschaften

(7411 Q) 8172

Gehen Sie mit der Zeit

und wählen Sie eine Buchhaltung, die:
1. *Klare Uebersicht und Abrechnung über alle Betriebszweige und Unkosten ergibt.*
2. *Mit bedeutender Zeitersparnis verbunden ist.*
3. *Uebertragungsfehler vermeidet, täglich à jour ist.*
4. *Jeden Konto fix und fertig abrechnet und*
5. *Ihnen monatlich volle und klare Uebersicht über die Rentabilität jedes Betriebszweiges mit detaillierter Kostenaufstellung ergibt.*

Verlangen Sie Referenze Nr. 18, die Ihnen manchen guten Wink gibt.

Organisationsbureau J. Diemand Zürich

(4200 Z) 3113 I

Buchdruckerei Stalden
STALDEN, Emmental
liefert sämtliche Druckarbeiten für Private, Vereine, Kanzleien, Gewerbe, Handel und Verkehr in Schwarz- und Buntdruck. 864,
Prompte und sorgfältige Ausführung. Billigste Berechnung.

ADRESSEN aller Branchen aus allen Ländern liefert
AKTIENBUCHDRUCKEREI ZÜRICH 6
Abteilung: Adressenverlag. Telephon H. 48.18
3085 (4680 Z)

(6937 N) 2959
Scellés métalliques
de fabrication suisse
Crampons pour caisses d'emballage
Livraisons rapides
Prix très avantageux
PETITPIERRE FILS & Co.
Neuchâtel
Maison fondée en 1848
Téléphone 3.15 Télégrammes: Poudres, Neuchâtel

WERTPAPIERE
Banknoten, Aktien, Obligationen, Coupons
kauft als Spezialität
ART. INSTITUT ORELL FÜSSLI
ZÜRICH

Gagnebin & Cie
Usine du Bas-de-Sachet, CORTAILLOD
Neuchâtel, Suisse
Scierie moderne
Fabrication de caisses d'emballage en tous genres
Téléphone 47 Téléphone 47
Compte de chèques IV/624
1516 N **Usine en France** 1861 I

TREUHAND-INSTITUT
Fritz Madoery
BASEL Falknerstr. 7 Tel. 5161 — ZÜRICH Escherhaus 360 Tel. H. 420 — CHUR b. Obertor Tel. 428
Ordnen, Einrichten und Nachtragen von Buchhaltungen; Inventare; Gutachten; Revisionen; eidg. und kantonale Steuersachen und Rekurse; briefliche Buchhaltungskurse; Inkasso; Vermögensverwaltg.; Finanzierungen; Konsultationen etc.

Bénéfice d'inventaire

Dans sa séance du 15 octobre 1919, le président du Tribunal du district d'Yverdon a accordé le bénéfice d'inventaire de la succession de **Edouard Eternod**, décédé accidentellement à **Saas-Fée** (Valais) le 14 septembre écoulé, ingénieur à la société anonyme des Forges et Aciéries de Huta-Bankowa, à Dombrowa (Pologne), avec bureaux à Varsovie et siège social à Paris, Rue St-Lazare 91.

En conséquence, les créanciers du défunt, y compris les créanciers en vertu de cautionnements, et tous prétendants aux biens de sa succession, sont sommés d'intervenir et de produire leurs créances au **greffe du Tribunal, à Yverdon,** d'ici au **31 décembre 1919.**

Les débiteurs du défunt sont également sommés de déclarer, dans le même délai, leurs dettes au Juge de Paix du Cercle d'Yverdon.

Les créanciers qui ne figureront pas à l'inventaire, pour avoir négligé de produire en temps utile, ne pourront rechercher les héritiers ni personnellement, ni sur les biens de la succession, et ceux qui omettraient de produire, sans être en faute, ne pourront rechercher les héritiers que dans la limite de l'enrichissement de ces derniers.

Les créanciers garantis par gage demeurent toutefois au bénéfice des droits résultant du gage. 2899 I

Donné à Yverdon ce 15 octobre 1919.

Le président: **Ernest Fischer.** *Le greffier:* **F. Mermod.**

Oeffentliches Inventar

(Z. G. B. 582 ff., Dekret v. 18. Dezember 1911, § 12)

Erblasser: Bécheraz, Pierre, des Louis-Auguste Sohn, geb. 1882, von Cuarny, Waadt, gewesener Apotheker, Helvetiastrasse 47, unbeschränkt haftender Teilhaber der Kommanditgesellschaft **Bécheraz & Cie,** Apotheke und Fabrikation pharmazeutischer Präparate in **Bern,** Waisenhausplatz 21.

Eingabefrist: Bis und mit dem 31. Dezember 1919. Eingaben sind einzureichen:

a) für Forderungen und Bürgschaftsansprachen an das **Regierungsstatthalteramt II in Bern.**

b) für Guthaben des Erblassers an Notar **Emil Henzi in Bern,** Marktgasse 46.

Die Eingaben sind schriftlich und gestempelt einzureichen. Für nicht angemeldete Forderungen treten die in Art. 590 Z. G. B. vorgesehenen Folgen ein (Befreiung der Erben, sowohl persönlich als für die Erbschaft). 3174 I

Massaverwalter: Herr Dr. **Fritz Trüssel,** Fürsprecher, in **Bern.**

Bern, den 24. November 1919.

Im Auftrage des Massaverwalters: E. HENZI, Not.

Oeffentliches Inventar

Ueber den Nachlass des am 11. Oktober 1919 im Privatspital Lindenhof, in Bern verstorbenen **Johann Baleke,** Kaufmann, von Mellingen, wohnhaft gewesen Pfirsichstrasse Nr. 3, in **Zürich 6** (Bureau Lindenhofgasse Nr. 13, in Zürich 1), ist das öffentliche Inventar angeordnet worden. 3201

Eingabefrist: 28. Dezember 1919.

Vergl. Publikation im zürcherischen Amtsblatt vom 28. November 1919.

Zürich 6, den 27. November 1919.

Notariat Unterstrass-Zürich: **Eugen Kronauer,** Notar.

Neues Fabrikgesetz

Alle Betriebe, die dem am 1. Januar 1920 in Kraft tretenden neuen Fabrikgesetz unterstehen, haben nach Art. 99 und 186 der Verordnung zum Fabrikgesetz ein *Arbeiterverzeichnis* und ein *Wöchnerinnenverzeichnis* zu führen. Wir haben diese Formulare in grösserer Auflage erstellen lassen und können sie zu folgenden Preisen anbieten:

Buch von 20 Seiten	broschiert (in blau Aktendeckel)	Fr. 2.50
	kartonniert	» 3.—
» » 40 »	broschiert	» 4,50
	kartonniert	» 5.—
» » 100 »	broschiert	» 9.50
	kartonniert	» 10.—

Für Bücher grösseren Umfanges oder mit besseren Einbänden (Leinwand oder Segeltuch) bitten wir unser besonderes Angebot einzuholen.

Stämpfli & Cie.
Buchdruckerei & Verlag,
BERN.
3211 I

Füllfederhalter-Reparaturen
aller Systeme besorgen
G. Kollbrunner & Co., Bern

Zu kaufen gesucht
1 A. B. C. Code
5. Edition
Angebote sind zu richten unter Chiffre HAB 3161 an Publicitas A.-G., Bern.

A VENDRE: disponible en Suisse 3210
1 wagon vins de Champagne
première marque de Reims. — S'adresser à *Ch. Grisel, Bachelin 9, Neuchâtel.* (3492 N)

Nahrungsmittelfabrik Wenger & Hug A.-G. in Gümligen

Vom Obligationen-Anleihen von Fr. 80,000 vom 1. Juli 1915 wurden zur Rückzahlung auf **1. Januar 1920** folgende acht Obligationen von je Fr. 500 herausgelost:

Nummern **3, 36, 58, 59, 66, 68, 98, 104**

Die Rückzahlung erfolgt durch die Geschäftskasse in Gümligen gegen eingeschriebene Zusendung der Obligationen mit allen nicht verfallenen Coupons.

Die Verzinsung der herausgelösten Obligationen hört mit dem 1. Jannar 1920 auf.

Gümligen, den 27. November 1919.

3199 **Der Verwaltungsrat.**

Steinkohlen-Konsum-Gesellschaft, Glarus

Die am **31. Dezember 1919** fälligen Zinscoupons unserer Obligationen werden von heute an von unserer Kasse eingelöst.

Wir bitten daher die verehrlichen Inhaber, uns solche **direkt einzusenden** und nicht als Zahlung in Zirkulation zu geben, indem wir den Gegenwert **in bar** oder **durch Postgiro** vergüten. (2206 Gl)

Glarus, den 1. Dezember 1919.

Der Direktor: A. Bachmann.

Die Schweizerische

Wirtschaftsgruppe Papier

umfassend die Verbände der Fabrikanten und der papierverarbeitenden Industrien der Schweiz

hat ihre Tätigkeit aufgenommen!

Interessenten erhalten alle wünschbare Auskunft in Fragen der Papierversorgung durch den unterzeichneten Vertrauensmann der Gruppe

Dr. **L. Maisch,** Fürsprecher

gewesener Chef der Sektion Papierindustrie des Eidg. Volkswirtschaftsdepartements, **Bern,** Bubenbergplatz 9, Telephon 7.68.

Le

Groupe économique suisse du Papier

comprenant les associations des fabricants et des industries travaillant le papier

a inauguré son activité!

Le soussigné, Directeur-conseil du croupe, fournira tous renseignements désirables aux intéressés en ce qui concerne l'approvisionnement en papier.

Dr. **L. Maisch,** avocat

ancien chef de la Section des industries du papier au Département fédéral de l'économie publique, **Berne,** Place Bubenberg 9, télephone 7.68.

Il

Gruppo economico svizzero per l'Industria della carta

che comprende le associazioni dei fabbricanti e delle industrie per la lavorazione della carta in Isvizzera

ha inaugurato la sua attività!

Il sottoscritto consigliatore incaricato del Gruppo fornirà a richiesta agli interessati ogni informazione sull' approvigionamento della carta.

Dott. **L. Maisch,** avvocato

già capo della Sezione delle industrie della carta al Dipartimento federale dell' economia pubblica, **Berna,** Bubenbergplatz 9, telefono 7.68.

EMILE BLOCH A.-G.

EINLADUNG

zur

ausserordentlichen Generalversammlung

auf Montag, den 15. Dezember 1919, vormittags 11 Uhr, im Geschäftslokal, in Zürich I, Gerbergasse 2

TRAKTANDENLISTE:

1. Beschlussfassung über die Auflösung der Aktiengesellschaft Emile Bloch A.-G.
2. Beschlussfassung über die Form der Liquidation.
3. Wahl der Liquidatoren.

(4894 Z) 3204

Der Verwaltungsrat.

Le Foyer Populaire S. A., Tavannes

2me tirage des obligations série A, du 19 novembre 1919

46	94	104	117	124	161	189	199	206	229
230	232	312	333	425	554	555	573	574	766

1er tirage des obligations série B, du 19 novembre 1919

818	854	889	984	1008	1065	1075	1145	1230	1256

Ces obligations, appelées au remboursement, sont payables le 1er décembre 1919 à la *Banque Populaire Suisse, à Tramelan,* qui les remboursera avec l'intérêt de 6 mois pour les coupons n° 6 de la série A et ceux n° 4 de la série B.

Les numéros ci-dessus cesseront de porter intérêt à partir du 1er décembre 1919. 3215 I

Société Pétrolifère Suisse

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

le mercredi 17 décembre 1919, à 2½ h. après-midi, au siège social, 6, Place de la Synagogue, à Genève

ORDRE DU JOUR:

1. Augmentation du capital social de 7 à 8 millions de francs.
2. Nomination d'administrateurs.
3. Modifications de la raison sociale.

Les cartes d'admission seront délivrées jusqu'au 14 décembre par le Crédit de la Suisse Française, 6, Place de la Synagogue, sur présentation des titres ou d'un certificat de dépôt. (8900 X) 3206

Le conseil d'administration.

Oelfeuerung

Für Umänderung bestehender Anlagen verlangen Sie Prospekte und unverbindlichen Ingenieur-Besuch von der

S. A. Exploitation d'Inventions Modernes, Zurich

alleinige Konzessionärin für die Schweiz der

Oelfeuerung Steurs

anerkannt beste und billigste Feuerung für Dampfkessel, Zentralheizungen, Schmelzöfen für chem. und metallurg. Produkte, Volkskücken und Oefen aller Art. (O F 17930 Z) 3181.

Alkoholfreie Weine & Konservenfabrik Meilen A. G.

(vorm. Gesellschaft zur Herstellung alkoholfreier Weine)

Aktiengesellschaft mit Sitz in Bern

XXIII. ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Donnerstag, den 11. Dezember 1919, nachmittags 3½ Uhr im Bürgerhaus (Schützenstube, 1. Stock), **in Bern, Neuengasse**

TAGESORDNUNG:

1. Geschäftsbericht und Vorlage der Jahresrechnung für 1918/19.
2. Bericht und Antrag der Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung betr. Genehmigung der Jahresrechnnng und Dechargeerteilung an die Verwaltungsorgane.
4. Beschlussfassung betr. Verteilung des Reingewinnes.
5. Wahlen.
6. Konstatierungsbeschluss betr. Ausgabe und Einzahlung von 600 Aktien (Nr. 1601—2200) auf Grund der Beschlüsse der Generalversammlung vom 25. November 1918, und bezügliche Revision der Gesellschaftsstatuten.

Die Bilanz, die Rechnung über Gewinn und Verlust und der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 3. Dezember 1919 an im Bureau der Gesellschaft in Meilen und bei der **Eidg. Bank A. G.** in **Bern** zur Einsicht der Aktionäre auf.

Die Aktionäre, welche der Versammlung beiwohnen oder sich an derselben durch Bevollmächtigte vertreten lassen wollen, haben sich durch Vorlage der Originalaktientitel oder entsprechender Depotbescheinigungen über ihren Aktienbesitz auszuweisen. Die Verwaltung ist bereit, für kostenlose Vertretnng derjenigen Aktionäre, welche auf persönliches Erscheinen verzichten, zu sorgen; die betreffenden Aktionäre werden ersucht, ihren Aktienbesitz rechtzeitig zur Vertretung anzumelden. (10793 Y) 3197

BERN, den 29. November 1919.

DER VERWALTUNGSRAT.

OMNIUM ELECTRIQUE

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire et extraordinaire

le mercredi 17 décembre 1919, à 3 h., au siège social, 2, rue Abauzit, Genève

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice clos le 30 juin 1919.
2. Rapport du commissaire-vérificateur.
3. Approbation des comptes de l'exercice et décharge à donner au conseil d'administration pour sa gestion.
4. Nomination d'un commissaire-vérificateur.
5. Modifications aux statuts.

Le bilan, le compte de profits et pertes ainsi que le rapport du commissaire-vérificateur seront à la disposition de MM. les actionnaires au siège social, huit jours avant l'assemblee. Pour être représentées à l'assemblée, les actions devront être déposées chez:

MM. FERRIER, LULLIN & Cie
2, rue Abauzit, Genève,

au plus tard le 11 décembre 1919. (22220 X) 3141

La

Crise de transport actuelle et la pénurie de wagons

demande la consignation de vos transports à l'importation et à l'exportation à une (7281 Q) 3182

maison d'expédition sérieuse

Nous recommandons nos services spéciaux pour transports en grande et petite vitesse de et pour la **France**, la **Belgique**, l'**Angleterre**, l'**Italie**, l'**Espagne**, le **Portugal**, des pays **occupés et non occupés** ainsi que des **ports** français, belges, italiens et hollandais. Renseignements sur les possibilités de transport et de navigation, prix à forfait et informations douanières gratuits par retour pour le continent et outre-mer.

SCHNEIDER & Cie

Paris	Bâle	St-Gall	St-Louis
31, rue de Trévise	18, Totentanz	3, rue des Orphelins	Alsace.

ADVOKATURBUREAU

Hugo Mosimann
Fürsprecher

Walter Stucki
Fürsprecher

Dr. Arthur Homberger
Fürsprecher

Hiermit beehre ich mich, zur Kenntnis zu bringen, dass Herr Fürsprecher *Walter Stucki*, nach zweieinhalbjähriger Tätigkeit als Generalsekretär des eidg. Volkswirtschaftsdepartements, als Socius in mein Advokaturbureau eingetreten ist. Mein bisheriger Mitarbeiter, Herr *Dr. A Homberger*, wird auch weiterhin darin tätig sein.

Wir halten uns zur Führung aller Advokaturgeschäfte bestens empfohlen. (10763 Y) 3198

Bern, den 25. November 1919.
Amthausgasse 14

Hochachtungsvoll
Hugo Mosimann, Fürsprecher.

Compagnie d'Outillage, S. A.

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le lundi 22 décembre prochain, à l'Hôtel de ville de Morges, (Salle des Pas Perdus), **à 10½ heures du matin**

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration.
2. Rapport des commissaires-vérificateurs.
3. Votation sur les conclusions de ces rapports.
4. Nomination des commissaires-vérificateurs.
5. Propositions individuelles.

Pour prendre part à cette assemblée, MM. les actionnaires devront se munir d'une carte d'admission qui sera délivrée d'ici au 18 décembre prochain, sur remise de leurs titres ou certificat de dépôt émanant d'une banque, par la Banque Cantonale Vaudoise, à Lausanne, son Agence de Morges, et MM. Monay, Cart & Cie, banquiers, à Morges.

Le bilan, le compte de profits et pertes ainsi que le rapport de MM. les commissaires-vérificateurs seront à la disposition de MM. les actionnaires, au siège social, à partir du 12 décembre prochain.

Morges, le 29 novembre 1919. 3214

Le conseil d'administration.

Thommen's Uhrenfabriken A. G., Waldenburg

Ausserordentliche Generalversammlung

Mittwoch, den 17. Dezember 1919, nachmittags 4 Uhr im „Löwen", zu Waldenburg

TRAKTANDEN:

1. Beschlussfassung über einen Antrag des Verwaltungsrates auf Abänderung der §§ 19, 20, 21, 22, 23 und 29 der Statuten.
2. Allfälliges.

Zutrittskarten zu dieser Generalversammlung können gegen Einreichung eines unterschriebenen Nummernverzeichnisses über den Aktienbesitz bis inklusive 16. Dezember bezogen werden:

in Waldenburg: im Bureau der Gesellschaft;
in Liestal: bei der Basellandschaftlichen Kantonalbank;
in Basel: beim Schweiz. Bankverein.

Waldenburg, den 27. November 1919. (7497 Q) 3205

Im Namen des Verwaltungsrates:
Der Präsident: **Alph. Thommen.**

Société de la Feuille d'Avis de Lausanne et des Imprimeries Réunies S. A.

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

pour le vendredi 12 décembre 1919, à 11 heures du matin, au local de la Bourse, Galeries du Commerce 78, à Lausanne

L'établissement de la feuille de présence commencera à 10 h. 30.

ORDRE DU JOUR:

Modifications aux articles 2, 43 et 44 des statuts.

Les cartes d'admission à l'assemblée générale extraordinaire peuvent être retirées aux bureaux de la **Société de Banque Suisse**, Grand-Chêne, à Lausanne, à partir de mardi **2 décembre.**

Il ne sera pas délivré de cartes à l'entrée du local de l'assemblée.

Lausanne, le 28 novembre 1919. (35653 L) 3213

Le conseil d'administration.

Buchdruckerei POCHON-JENT & BÜHLER in Bern — Imprimerie POCHON-JENT & BÜHLER à Berne